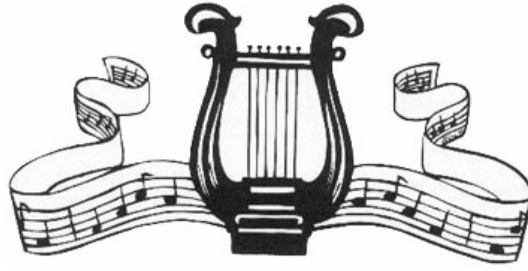


# Liederkranz 1860 Wendelstein e.V.



## Chronik für das Jahr 2012

Anfangs des Jahres 2012 überraschte der Liederkranz den Ehrenvorsitzenden Manfred Rudolph an seinem 80. Geburtstag mit einem Ständchen.

---

Das im Herbst 2011 aufgefallene Singen des Liederkranzes mit dem Kinderchor im AWO-Pflegeheim wurde zur Freude der Heimbewohner im März 2012 nachgeholt.

---

Der Männergesangsverein „**Liedertafel 1862 Schwand**“ feierte am 24. März 2012 sein 150 jähriges Bestehen. Als Patenverein beteiligte sich der Liederkranz 1860 Wendelstein an dem Jubiläumsfest mit vier festlichen Chorsätzen. Rainer Gradl gratulierte herzlich zum Jubiläum und übergab als Geschenk ein Fahnenband.

---

In der **Jahreshauptversammlung** 2012 am 27. März berichteten der 1. Vorsitzende Rainer Gradl und die Chorleiterin Uta Adler über ein erfolgreiches Jahr 2011, dessen Höhepunkt das Weihnachtskonzert in der St. Georgs-Kirche am 11.12.2011 war. Für die kommende Zeit wies Rainer Gradl darauf hin, dass durch die anstehende Sanierung der Dreifachturnhalle der Mehrzweckraum vom Liederkranz nicht mehr als Probenraum genutzt werden kann. Dafür stehe ersatzweise der Musikraum in der Hauptschule in Großschwarzenlohe zur Verfügung, was leider mit Beschwerden insbesondere bei der Notenlagerung verbunden ist. Der Flügel werde auf Kosten der Gemeinde fachgerecht eingelagert. Man könne sich nach Beendigung der Bauarbeiten auf Proben in einem renovierten und neu gestalteten Mehrzweckraum freuen.

Weil die Anzahl der Sängerinnen und Sänger erneut gesunken ist, appellierte Rainer Gradl an alle Anwesenden, bei Verwandten, Freunden und Bekannten dafür zu werben, beim Liederkranz mitzusingen oder als passives Mitglied den Verein zu fördern.

Allgemein wurde vorgeschlagen, Gäste zu einer öffentlichen „Schnupperprobe“ einzuladen und dies in der Presse bekannt zu geben. Einige Gäste waren zur „Schnupperprobe“ am 24. April 2012 gekommen und sangen teilweise auch mit. Nach einem harmonischen Singabend verkündete die Chorleiterin Uta Adler im Beisein der Gäste eine „traurige Nachricht“: Sie las aus ihrem Brief an den 1. Vorsitzenden Rainer Gradl vor, in dem sie - für alle Zuhörer überraschend - mitteilte, dass sie ihre Tätigkeit als Chorleiterin beim Liederkranz mit sofortiger Wirkung aufgibt, weil sie mit einigen Entscheidungen des Vorstandes nicht einverstanden ist. Der 1. Vorsitzende nahm die Kündigung mit Bedauern zur Kenntnis, rechtfertigte aber die von der Vorstandschaft vertretenen Standpunkte. Leider verlor damit der Liederkranz 1860 Wendelstein seinen Kinderchor.

---

Von diesem Rücktritt und dem Regen ließen sich die Sängerinnen und Sänger nicht davon abhalten, wie vorgesehen am 5. Mai von Röthenbach bei St. Wolfgang am romantischen Seegersweiher vorbei entlang des Gauchsaches nach Feucht zu **wandern**. Nach dem Mittagessen in der Wirtschaft zum Tucherschloss besuchte man das nahe gelegene Hermann-Oberth-Raumfahrt-Museum. Die Führung gab einen interessanten Einblick in das Lebenswerk eines wichtigen Pioniers der Raumfahrt.

So überraschend die Kündigung von Frau Adler kam, so war es für den Liederkranz ein Glücksfall, dass Herr Alexander Ilg gerade zu diesem Zeitpunkt sein Examen in Schulmusik für das Lehramt an Gymnasien ablegte und kurzfristig als Chorleiter zur Verfügung stand. Er ist am 2. Mai 1985 in Nürnberg geboren, wohnt in Kleinschwarzenlohe und hat an der Hochschule für katholische Kirchenmusik in Regensburg das Spiel auf der Orgel und dann das Lehramt in Schulmusik studiert. Daneben hat er schon mehrjährige Erfahrung in der Leitung von

kirchlichen und weltlichen Chören sowie Orchestern. Zum 750-jährigen Jubiläum seiner Heimatgemeinde Wendelstein komponierte Alexander Ilg die „Wendelsteiner Ouverture“, die er am 11. Juli 2009 bei einem Open-Air-Konzert beim Schloss Kugelhammer zur Uraufführung brachte. Unter seiner Leitung sang damals auch der Liederkranz gemeinsam mit zwei anderen Chören einige Lieder. Zur großen Freude der Sängerinnen und Sänger nahm Alexander Ilg bereits im Mai 2012 seine Arbeit als Chorleiter des Liederkranzes auf. Schon die ersten Proben zeigten, mit welcher Begeisterung er ans Werk geht und den Chor mitzureißen vermag.

---

Zum **150-jährigen Bestehen des Fränkischen Sängerbundes** feierte der Sängerkreis Schwabach am 23. und 24. Juni sein Kreischorfest. Nach der feierlichen Eröffnung gaben 14 Chöre ein Festkonzert im Markgrafensaal. Das Singen von 25 Chören am nächsten Tag im Stadtpark eröffnete der Liederkranz 1860 Wendelstein vor vielen Zuhörern mit „Erlaube mir, fein's Mädchen“ und „Teure Heimat“. Das war gleichzeitig der erste und gut gelungene Auftritt unter Leitung von Alexander Ilg. Ein buntes Programm endete mit drei von allen Chören gesungenen Chorsätzen mit einem gewaltigen Chorklang. Die Zuhörer waren begeistert.

---

Der „**Gesang im Grünen**“ am 14.7.12 fand wegen schlechten Wetters in der ev. St. Nikolaus-Kirche statt. Dadurch konnte man neben dem angekündigten Liedprogramm ein hinreißendes Orgelkonzert von Chorleiter Alexander Ilg mit u.a. seiner Eigenkomposition: Rondo aus „Missa Organo“ hören.

---

Nach der Sommerpause begaben sich am 15.9.12 die Liederkränzler auf einen **Ausflug Richtung Würzburg**. Bei der Führung auf der Festung Marienberg erfuhr man viel über deren Geschichte, Zerstörung und Wiederaufbau. Im „Bürgerspital“ wurde gut gespeist, und mit dem Schiff ging es nach Veitshöchheim, um sich im Zier- und Lustgarten an Blumen, 200 Skulpturen und Wasserspielen zu erfreuen. Als krönenden Abschluss des Ausflugs lud 50 km weiter das „Weingut Kistner“ in Bullenheim zu einem „Hoffest mit Musik“ ein.

---

Der **Sängertag der Sängerguppe Wendelstein** fand in diesem Jahr am 14.10. in der Gemeindehalle in Schwanstetten statt. Der Liederkranz 1860 Wendelstein gestaltete neben 10 weiteren Chören einen gut gelungenen Chornachmittag.

---

Traditionsgemäß rundet der Liederkranz am 14. November den abwechslungsreichen **Seniorenachmittag** der Gemeinde mit 5 bekannten Liedern ab und begleitete die Feier am **Volkstrauertag**, 18. November, auf dem Waldfriedhof mit zwei feierlichen Liedern unter Leitung von Alexander Ilg.

---

Die **Weihnachtsfeier** des Liederkranz 1860 Wendelstein fand am 8. Dezember wieder im Saal des TSV Wendelstein statt. Der 1. Vorsitzende Rainer Gradl begrüßte die Liederkränzler und Gäste sowie Hans Scheuba, der die Weihnachtsgeschichte auf fränkisch moderierte, unterstützt vom Duo „GradSchön“ mit ihren Mundharmonika/Akkordeon-Darbietungen. Das neu erworbene und weitgehend durch Spenden finanzierte elektronische Klavier wurde vom Chorleiter Alexander Ilg mit Musikstücken von Eduard Grieg eingeweiht. Außerdem begleitete bzw. leitete er den Chor beim Singen einiger Weihnachtslieder. Für langjährige aktive bzw. passive Mitgliedschaft wurden einige Mitglieder geehrt. Besonders hervorzuheben sind die Ehrungen von Romano Scheffler für 60 Jahre aktive und von Heinrich Saas für 75 Jahre aktive und passive Mitgliedschaft. Herr Saas konnte leider nicht persönlich anwesend sein.

---

Am 19.12. sang der Liederkranz bei Schneegestöber auf dem **Weihnachtsmarkt** Wendelstein einige Weihnachtslieder.

---

Höhepunkt des Sängerjahres war der Auftritt am 10. Dezember in der **Meistersingerhalle in Nürnberg auf Einladung der Stiftung BSW**. Das festliche Programm wurde durch die schönen Lieder „Hoch tut euch auf, ihr Tore der Welt“, „Jubilate“ und zusammen mit dem Tenor Mike Steinl „Die Himmel rühmen“ sowie „Dov' è il Signore“ und „Schenkt man sich Rosen in Tirol“ zusammen mit der Sopranistin Petra Piccu bereichert. Der Liederkranz sang noch „Die Mondnacht“, komponiert von Alexander Ilg und gemeinsam mit allen Anwesenden „O du fröhliche“ und „Ein schöner Tag ward uns beschert“, was vom gesamten Chor genau so empfunden wurde.

---

Damit war das Sängerjahr aber noch nicht beendet, denn es musste noch fleißig für das nächste Konzert mit Operettenmelodien am 16. März 2013 in der Schwarzachhalle in Röthenbach St. Wolfgang geprobt werden.

---

